



Pfarrverband Liezen – Lassing

Pfarrbrief

Nr. 51 – März 2013



VERHÜLLT

Wie sieht das aus?
Wie sieht es aus?
Was ist
Festlegung werden
Zustand erhalten
Gibt es einen
Sich selbst erklären

AKTION CLAUDE

Verhüllt, verkleidet, verpackt

www.katholisch.at

„Was steckt dahinter?“

Wort des Pfarrers

Liebe PfarrbewohnerInnen von Liezen, Weißenbach und Lassing!

Im **Schlaraffenland** gibt es langfristig keine glücklichen Menschen, sondern nur „schlafende Affen“, wie es die Herkunft des mittelhochdeutschen Wortes besagt.

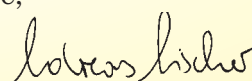
Echte **Freude** erwächst zum Großteil aus selbst gewählter **Anstrengung** und eigener Leistung. Eine bestandene Prüfung nach umfangreichen Lernphasen; ein gutes Essen nach freiwillig gewähltem Fasten mit Tagen ohne fester Nahrung; ein Ausruhen nach einer fordernden körperlichen Betätigung; ein stiller Abend nach einem intensiven Arbeitstag: das bewirkt wahre Zufriedenheit.

Die Fastenzeit lädt uns wieder ein, Schwierigkeiten nicht aus dem Weg zu gehen, sondern sie positiv anzupacken; schnellen Konsum beiseite zu las-

sen, Überfluss zu reduzieren und sich am Verbliebenen ausgiebig zu freuen; Mühen nicht scheuen und sie als Teilaspekt eines Prozesses zu bejahen, dessen Ergebnis Motivation und Wachstum ist.

In diesem Sinn verstehe ich auch das Wort Jesu vom sterbenden, sich **hingebenden Weizenkorn**, das dadurch **reiche Frucht** bringt. (Joh 12,24)

Viel Freude in der jetzigen Fastenzeit an diesem freiwillig gewählten Verzicht und an der aus eigenem Antrieb übernommenen Anstrengung. Darin wird Ostererfahrung vorbereitet, Tag für Tag.
Herzliche Grüße,



Andreas Fischer, Pfarrer

Aktion Glaube – Verhüllung soll auf Bedeutung unseres Glaubens hinweisen

Am Aschermittwochvormittag wurden in Liezen in Zusammenarbeit mit der Feuerwehr Liezen Stadt erste Glaubenszeichen verhüllt. Es soll damit ein öffentlich gut sichtbares Zeichen gesetzt werden, dass die Bedeutung unseres Glaubens für die Welt sichtbar macht.

Was verhüllt sich hinter dieser Statue? Hier gibt es auch ein religiöses Symbol? Warum wird unser Glaube versteckt?

Ähnliche Gedanken können und sollen geweckt werden – denn dadurch wird der Glaube, der unser aller Leben in der einen oder anderen Weise prägt, in Frage gestellt und darüber diskutiert.

Nachdem der Bildstock bei der Ennstal Bundesstraße in kürzester Zeit verhüllt war, ging es in die Ausseer Straße. Hier hatten wir es mit einem größeren Objekt zu tun und Albert Hollinger mit seinem „Lader“ eilte zur Hilfe und half tatkräftig bei der Verhüllung mit.

Dadurch erweckte die Aktion noch eine größere Aufmerksamkeit, denn es mussten einige Autofahrer stehen bleiben und wurden dabei Zeugen des Verhüllungsaktes.



Der Dank gilt den Männern der FF Liezen Stadt unter HBI Reinhold Binder. Gemeinsam mit ihm verhüllten Harald Hollinger und Konrad und Gerald Gollmayr die ersten drei Glaubenszeichen in Liezen. Danke auch für die spontane Mithilfe von Albert Hollinger.

Schon während der Verhüllung gab es die ersten äußerst positiven Reaktionen. So hat ein Pensionist gemeint: „Das ist eine tolle Sache. Endlich traut sich die Kirche was und weist in der Öffentlichkeit auf ihren Glauben hin. Das ganze gefällt mir! Nur weiter so!“

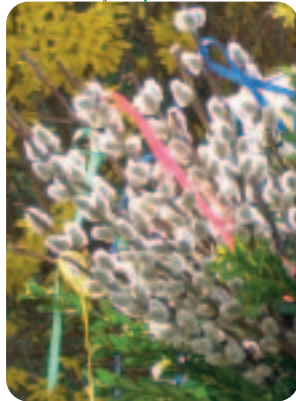
Karwoche

Palmsonntag Einzug Jesu in Jerusalem

„Sie nahmen Palmzweige, zogen hinaus, um ihn zu empfangen und riefen: „Hosanna! Gesegnet sei er, der kommt im Namen des Herrn!“ (Joh 12,13)

Heute umjubelt
morgen geschmäht
heute geliebt
morgen vergessen
einmal riefen sie
hosanna
später
kreuzige ihn
trügerische Gunst
der Masse

Katharina Wagner,
www.pfarrbriefservice.de



Karfreitag Kreuzigung Jesu

„Er trug sein Kreuz und ging hinaus zur so genannten Schädelhöhe, die auf Hebräisch Golgota heißt. Dort kreuzigten sie ihn und mit ihm zwei andere.“ (Joh 19,17f)

Da sammeln sich die Kreuze,
mit denen Menschen schwer
beladen sind und nicht wissen,
wie lange ihre Kraft noch reicht.
Dort triffst du aber auch
Schaulustige, Unbeteiligte,
die sich weiden am Gaffen
und geheucheltem Mitleid.
Dort findest du all jene, die
im Schatten stehen, die
man ihres Ansehens und
ihrer Würde beraubt hat.
Da stehen auch jene, die
sich schadenfroh ins Fäustchen
lachen, auf andere selbstgerecht
und überheblich herabschauen.
Wo stehe ich?

Paul Weismantel
aus: Zeit zur Umkehr. Fastenkalender
2008. CS-Media Kürnach.

Gründonnerstag – Das letzte Abendmahl

„Jesus sprach das Dankgebet, brach das Brot und sagte: Das ist mein Leib für euch. Tut dies zu meinem Gedächtnis! Ebenso nahm er nach dem Mahl den Kelch und sprach: Dieser Kelch ist der Neue Bund in meinem Blut. Tut dies, sooft ihr daraus trinkt, zu meinem Gedächtnis!“ (1 Kor 11, 24f)

Ein letztes Mal feiert Jesus mit seinen Freunden Abendmahl.

Ein letztes Mal nimmt Jesus Brot und Wein,
sagt Jesus Dank, teilt Jesus aus, gibt er sich für uns.

Einmal wird es auch für mich dieses
letzte Mahl, diesen Abendabschied geben.
Dann wird sich zeigen, worauf es letzten Endes
ankommt, was letztlich bleibt, wenn ich gehe.

Einmal wird sich letztendlich und endgültig
offenbaren, was aus Liebe geschah.

Paul Weismantel

aus: Zeit zur Umkehr. Fastenkalender 2008. CS-Media Kürnach.

Karsamstag Grabesruhe

„An dem Ort, wo man ihn gekreuzigt hatte, war ein Garten, und in dem Garten war ein neues Grab, in dem noch niemand bestattet worden war. Dort setzten sie Jesus bei.“ (Joh 19, 41f)

Vorüber die Marter.

Zu Ende.

Alles zu Ende?

Geirrt?

Nur langsam begreifen wir:

DU bist derselbe,

gestern und heute.

Am Ostermorgen.

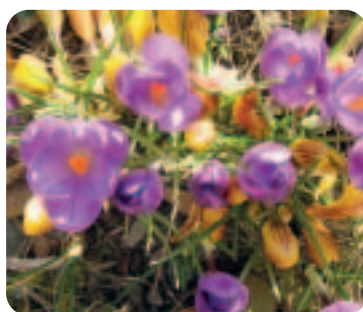
Und in alle Ewigkeit.

Katharina Wagner, www.pfarrbriefservice.de



Ostern Auferstehung Jesu

„Maria von Magdala ging zu den Jüngern und verkündete ihnen: Ich habe den Herrn gesehen.“ (Joh 20,18)



wieder blühen

reifen

verdorren

und wieder blühen

jung sein

erwachsen werden

sterben

und dann?

Katharina Wagner, www.pfarrbriefservice.de

500 Jahre Pfarrkirche Lassing

Einige Eindrücke aus dem Kircheninneren



Hl. Florian



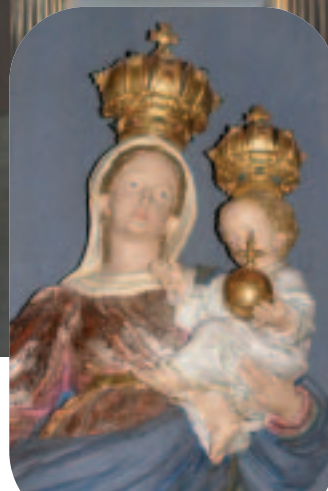
Taufbecken



Hl. Antonius
von Padua



Erzengel Michael



Himmelskönigin Maria



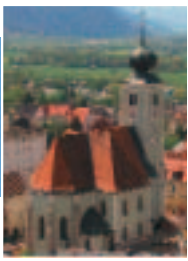
Hl. Leonhard

Die Pfarrkirche Lassing ist dem Heiligen Jakobus geweiht, einem der Erstberufenen. Er gilt als erster Märtyrer unter den Aposteln und wurde im Jahr 43 enthauptet.

Eine Darstellung des Heiligen findet sich auf dem Bild des Hochaltars. Sein Attribut, die Pilgermuschel, ist auch das Symbol des Jakobsweges, der nach Santiago de Compostela führt. Seit dem Mittelalter gehört Santiago neben Rom und Jerusalem zu den Hauptwallfahrtsorten der Christenheit.

Aus Anlass des Kirchenjubiläums, des Pfarrpatrons und um das Thema Pilgern aufzugreifen, wird um die Pfarrkirche ein spiritueller Weg gestaltet.

Bei dem alljährlichen Pfarrfest am Pfingstmontag wird heuer der Höhepunkt des Jubiläums mit einem großen Festgottesdienst gefeiert.



Pfarrverband



Berggottesdienst am Blosen 2013

Gerade noch rechtzeitig, ist in der Nacht vom 2. auf den 3. Februar, so viel Schnee gekommen, dass wir vom Tal in Lassing, hinauf auf den Gipfel des Blosen gehen konnten, um dort beim Gipfelkreuz, den schon traditionellen Berggottesdienst zu feiern.

30 SkitourengeherInnen und Schneeschuhwanderer waren dabei. Gestärkt durch Nahrung für die Seele und den Körper (vom schon traditionellen Müsliriegel mit dem Bibelvers) fuhren wir bei 40 Zentimeter Neuschnee, im feinsten Pulver wieder talwärts. Einkehrmöglichkeiten gab es bei der Nocheralm-Hütte oder bei der Assingeralm-Hütte.

Auf ein gutes Essen haben wir uns dann noch beim See-Restaurant getroffen um diesen wunderschönen Tag ausklingen zu lassen.



Berg Heil Gerhard März

Lassinger Taufschüssel bei der NÖ Landesausstellung 2013

Vom 27. April bis 3. November findet in den Weinviertler Gemeinden Asparn an der Zaya und Poysdorf die heurige Landesausstellung in Niederösterreich statt.



Das Ausstellungsthema ist: BROT und WEIN.

Ein Ausstellungsobjekt wird unsere Taufschüssel aus der zweiten Hälfte des 15. Jhs. sein.

Die Taufschüssel ist aus Messing gefertigt. Der Boden zeigt als Treibarbeit die Szene aus dem Alten Testament, in der die von Moses zur Erkundung des Gelobten Landes ausgesandten Kundschafter in das Traubental kommen:

„Dort schnitten sie eine Rebe mit einer Weintraube ab und trugen sie zu zweit auf einer Stange, dazu auch einige Granatäpfel und Feigen.“ (Num 13,23) In den Schüsselrand sind nicht identifizierbare gotische Minuskelbuchstaben eingeprägt.

Die Tracht der Kundschafter ist die übliche höfische Bekleidung des ausgehenden 15. Jahrhunderts.

Die Landesausstellung ist sicher einen Besuch wert!

Valentinstag: Ein Fest der Liebe

Am 14. Februar wurde mit dem Patron der Liebenden die Liebe gefeiert – mit Gottesdiensten und „lieben“ Veranstaltungen.

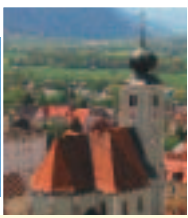


In den Legenden tauchen gleich zwei Personen namens Valentin auf, nämlich der Heilige Valentin von Terni und der Heilige Valentin von Rom. Möglich, dass beide ein und dieselbe Person sind, man weiß es nicht so genau. Jedenfalls soll Valentin der Überlieferung nach in Rom Paare trotz Verbotes nach christlichem Ritus

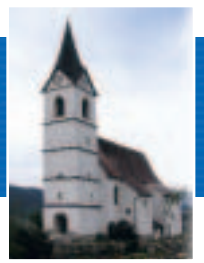
getraut haben. Was man genau weiß, ist dass dessen Gedenktag, der 14. Februar, als „Valentinstag“ gefeiert wird.

Die Pfarre Liezen und das Dekanat Admont luden zum Gottesdienst, der unter dem Zeichen der Liebe stand, in die Kirche Weißenbach ein.

Nach einführenden Gedanken wurden die Paare eingeladen, sich gegenseitig mit Rosenwasser den Segen Gottes zuzusprechen. Personen, die alleine mitfeierten wurden von Pfarrer Fischer gesegnet.



Pfarrverband



Kreuzwegandachten im Pfarrverband

Sie sind herzlich zur Mitfeier der Kreuzwegandachten eingeladen:

Liezen: jeden Freitag um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche zusätzlich am 8. 3. und 22. 3.:

Kreuzwegandacht bei den Stationen auf den Kalvarienberg. Treffpunkt um 18.00 Uhr bei der ersten Station

Weißbach: jeden Donnerstag um 17.15 Uhr in der Kirche

Lassing: Mittwoch, 20. 3., 18.30 Uhr in der Pfarrkirche

Kreuzweg für Firmlinge des Pfarrverbandes:

Montag, 25. 3., 16.00 Uhr auf den Kalvarienberg in Liezen

Karfreitag:

In der Kalvarienbergkapelle, in der Verabschiedungshalle und in den Kirchen in Lassing und Weißbach.

Beginn mit Schweigeminuten um 14.55 Uhr

Osterspeisensegnungen

- 11.00 Uhr: Altenheim Döllach (Pfr. Fischer)
- 13.30 Uhr: Petrikapelle am Zwirtnerseersee (Pfr. Fischer)
- 14.00 Uhr: Pfarrkirche Liezen (PA Weirer)
- 14.30 Uhr: Pyhrn im Feuerwehrrüsthau (Pfr. Fischer)
- 15.00 Uhr: Pfarrkirche Lassing (PA Weirer)
- 16.00 Uhr: Kirche Weißbach (PA Weirer)
- 17.00 Uhr: Pfarrkirche Liezen (Pfr. Fischer)

DIE

WINTERSPORT-BIBEL



Die Wintersportbibel besteht aus dem Neuen Testament und dem Buch der Sprüche.

Wir finden Ratschläge, Lebensweisheiten und Überlebensstrategien. Des Weiteren enthält sie Lebensberichte internationaler Spitzensportler. Topathleten wie Benni Raich, Marlies Schild, Kelly Clark, Andi Widhölzl oder Gregor Schlierenzauer berichten, wie sie mit ihrem Glauben leben. 30 weltbekannte Sportler erzählen in der Wintersportbibel von ihrem Leben mit Jesus. www.wintersportbibel.com

Gottesdienst im Altenheim

Donnerstag, 7. März, 15.30 Uhr

Anschließend an die Messfeier gibt es im Gemeinschaftsraum die Möglichkeit für ein gemütliches Plaudern bei Kaffee und Kuchen. Eingeladen sind besonders unsere Senioren und alle jene Pfarrbewohner, die nicht mehr so mobil sind. Deswegen gibt es den bewährten Taxidienst unserer Mitarbeiter. Wer abgeholt werden möchte, möge sich bei Ingrid Schröcker (Tel. 82404) anmelden.

Bitte merken sie sich diesen Termin gut vor.

Blick ins Internet

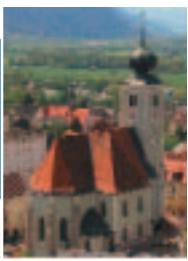
Ein Jahr im Leben von Familien Die Heftreihe „Familien feiern Feste“ führt Familien durch kirchliche Feste und Bräuche. Gut verständliche Anleitungen und bunte Bilder regen an, daheim zu feiern. Viele Anregungen dazu gibt es auch im Internet unter www.familien-feiern-feste.net

ICH GLAUBE ... an Gott den Vater

(Teil 2)



Sorgt euch nicht ... Euer himmlischer Vater weiß, dass ihr das alles braucht." (Mt 6,25.32)



Pfarrverband



**Sie sind herzlich eingeladen –
aktuelle Veranstaltungen im Pfarrverband**

Weltgebetstag der Frauen

Freitag, 1. März, 19.00 Uhr im Altenheim Döllach.

„Ich war fremd und ihr habt mich aufgenommen“ zu diesem Thema haben 12 Frauen aus dem französischen Weltgebetstagskomitee die Liturgie geschrieben. Einige stammen aus anderen Teilen Europas oder Afrika und sind schon integriert. Sie kennen die Erfahrung sich fremd zu fühlen und angenommen zu werden.

Was kann jede und jeder von uns tun, um bei uns eine „**Kultur des Willkommens**“ zu schaffen?

Jungschargruppe in Weißenbach

jeden 2. und 4. Freitag trifft sich die Jungschargruppe in der Zeit von 15.30 – ca. 17.00 Uhr (8. u. 22. 3.)

Eltern-Kind-Treffen

jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 9.30 bis 11.00 Uhr im Pfarrhof Liezen (Jungscharraum)

Jungscharstunde und Schau-Vorbei-Treff

Dienstag, 12. März, 15.30 Uhr im Pfarrhof Liezen

Ave 13 – Jugendwallfahrt in Admont

Mittwoch, 13. März, 18.00 Uhr

Ökumenisches Gebet für Ehe und Familie

Donnerstag, 14. März, 19.30 Uhr im Pfarrhof Liezen

Bibelgebetskreis

Montag, 18. März, 19.00 Uhr im Pfarrhof Liezen

Kinderbekleidungs-umtauschaktion

!!!! Achtung Terminverschiebung!!!!

Fr., 22. März: 07.00 Uhr – 11.45 Uhr: Annahme der Kleidungsstücke
13.00 Uhr – 18.00 Uhr: Verkauf

Sa., 23. März: 08.00 Uhr – 11.00 Uhr: Verkauf

Ort: Kulturhaus Liezen

10% vom Verkaufserlös werden für einen sozialen Zweck der Pfarre einbehalten.

Kinder zur Anprobe mitnehmen! Bitte nur gut tragbare, gereinigte und für die kommende Jahreszeit passende Bekleidung (keine Wintersachen) bringen. Sportartikel können gebracht werden.

Bekleidungsstücke, für die keine Interessenten gefunden werden konnten, müssen bis Samstag, spätestens 11.30 Uhr wieder abgeholt werden. Für abhanden gekommene Kleidungsstücke und Gegenstände übernimmt die Pfarre keine Haftung!

Auf Grund der immer größeren Mengen werden ausschließlich Kinderbekleidungsstücke, Kinderschuhe und Umstandsbekleidung angenommen! Keine Erwachsenenbekleidung!

Anbetung beim Hl. Grab

Karsamstag, 30. März: 8.00 – 11.00 Uhr
in der Pfarrkirche Liezen (Barbarakapelle)

Kinder Gottes wurden durch die Taufe:

LIEZEN:

ein Sohn **Philipp Severin** von Mag. Barbara und MBA Jakob Kabas (WB);
ein Sohn **Dominik Luca** von Silvia und Gerhard Unterberger;
eine Tochter **Sophie** von Silvia Peuerl und Hannes Plank;
eine Tochter **Leonie** von Manuela Schmid und David Struckl (WB);

LASSING:

eine Tochter **Alina** von Gerlinde Hansmann und Gerald Verient

In die ewige Heimat sind uns vorausgegangen:

LIEZEN:

Erna Wagner (88)
Johanna Weber (90)
Gertrude Ebner (78)
Ludmilla Schützeneder (84)

LASSING:

Aloisia Klausner (91)



Quellennachweis:

S. 1, 3: Kettner; S.2: Weirer; S. 5: Kettner, Weirer, Homepage NÖ Landesausstellung; S. 6 Caritas; Rest: Pfarrarchiv

Friedhofsverwaltung Liezen:

Friedhofsverwalter Andreas Lammer
Sprechstunde:
montags, von 16.30 – 17.30 Uhr
im Pfarrhof Liezen (03612/22425-23)
bzw. Terminabsprache unter
0676/73 23 150

Friedhofsverwaltung Lassing:

Friedhofsverwalter Reinald Krenn,
Tel. 03612/82 6 56



	Liezen	Lassing	Weißbach
Fr. 01.03.	19:00 Abendmesse	19:00 Weltgebetstag d. Frauen Döllach	
Sa. 02.03.		19:00 Vorabendmesse	
So. 03.03.	10:15 Sonntagsmesse Vorstellung d. EK-Kinder		08:45 Sonntagsmesse
Mo. 04.03.	08:00 Morgenmesse		
Mi. 06.03.	06:30 Laudes	19:00 Abendmesse	
Do. 07.03.		15:30 Altenheim Döllach	18:00 Abendmesse
Fr. 08.03.	18:00 Kreuzweg Kalvarienberg 19:00 Abendmesse		
Sa. 09.03.	19:00 Vorabendmesse		
So. 10.03.	10:15 Wortgottesfeier	08:45 Sonntagsmesse Vorstellung EK-Kinder	10:15 Sonntagsmesse
Mo. 11.03.	08:00 Morgenmesse		
Mi. 13.03.		keine Abendmesse	
18:00 Uhr 13er Wallfahrt in Admont (mit und für Jugendliche!)			
Do. 14.03.			18:00 Abendmesse
Fr. 15.03.	19:00 Abendmesse		
Sa. 16.03.	14:30 kroatischer Gottesdienst		19:00 Vorabendmesse
So. 17.03.	10:15 Sonntagsmesse	08:45 Sonntagsmesse anschl. Fastensuppenessen	
Mo. 18.03.	08:00 Morgenmesse		
Di. 19.03.	09:00 Josefmesse	19:00 Messe - Seniorenbund	
Mi. 20.03.		18:30 Kreuzweg 19:00 Abendmesse	
Do. 21.03.			18:00 Abendmesse
Fr. 22.03.	18:00 Kreuzweg Kalvarienberg 19:00 Abendmesse		
So. 24.03.	10:15 Palmweihe beim Kriegerdenkmal	08:30 Palmweihe bei der Scharnerkapelle	08:45 Palmweihe bei der Volksschule
Mo. 25.03.	08:00 Morgenmesse		
Mi. 27.03.		keine Abendmesse	
Do. 28.03.	19:00 Gründonnerstagsfeier	19:00 Gründonnerstagsfeier	
Fr. 29.03.	19:00 Karfreitagsliturgie	19:00 Karfreitagsliturgie	
Sa. 30.03.	20:00 Osternacht		
So. 31.03.		08:45 Ostergottesdienst	10:15 Ostergottesdienst
Mo. 01.04.	10:15 Ostergottesdienst	09:00 Altersheim Döllach	

Die Pfarrkanzlei in Liezen ist MO, MI und FR von 8:00 bis 11:30 und am FR auch von 14:00 bis 17:00 besetzt. In Lassing sind jeden 1. Montag im Monat von 15:30 bis 17:00 Kanzleistunden im Pfarrhof (4. 3.). Außerhalb der Lassinger Kanzleizeiten wenden Sie sich bitte zu den angegebenen Kanzleiöffnungszeiten in Liezen! Telefonisch ist die Pfarrkanzlei unter 03612/22425 zu erreichen bzw. per email an kath.pfarramt@liezen.at. Aktuelle Informationen unter: www.pfarre-liezen.at und unter www.facebook.com/pfarrverband.liezen

Für seelsorgliche und pastorale Anfragen stehen Pfr. Mag. Andreas Fischer unter der Telefonnummer 22425-12 und PA Mag. Martin Weirer unter 22425-21 auch außerhalb der Kanzleizeiten, sowie Seniorpfr. Josef Schmidt unter 23860 zur Verfügung.

IMPRESSUM: Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: R.k. Pfarramt Liezen, Pfr. Andreas Fischer, Ausseer Straße 10, A-8940 Liezen, Tel. 03612/22425, email: kath.pfarramt@liezen.at
Redaktion: Karin Freiburger, Gertraud Kettner, Gottfried Pitzer, Franz Röck, Robert Semler, Martin Weirer
Druck: Jost Druck & Medientechnik, Döllacher Straße 17, A-8940 Liezen, Tel. 03612/22086, email: office@jostdruck.com

Der nächste Pfarrbrief erscheint am Donnerstag, dem 28. März – Wir bitten die Austräger wieder um ihren wichtigen Dienst.